Spende für den Deutschunterricht im 5. und 6. Jahrgang der Gesamtschule



Übergabe der selbstgeschriebenen Grammatikübersichten. Foto: S. Jürgens

Werner Schulz, Lehrer im Ruhestand, hat der Willy-Brandt-Gesamtschule etliche Exemplare seiner selbstgeschriebenen Grammatikübersicht samt Arbeitsbuch gespendet. So konnten der gesamte 5. Jahrgang und jede Klasse des 6. Jahrgangs mit einem kleineren Klassensatz von ca. 20 Stück ausgestattet werden. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde wurden die Hefte den Schülerinnen und Schülern im Studiotheater übergeben.

Schillerschule sicherte sich

die Stadtmeisterschaft im Schwimmen



Das siegreiche Schwimmteam der Schillerschule.

Die Schillerschule wird die Stadt Bergkamen am 9. April bei den diesjährigen Kreismeister-schaften vertreten, die im Hallenbad an der Gesamtschule in Kamen ausgetragen werden.

Bevor die Schillerschule sich als Sieger feiern lassen konnte, musste eine Menge Wasser in unterschiedlichen Staffelwettbewerben bewegt werden. Den Höhepunkt bildete sicherlich die T-Shirtstaffel über 8 x 25 m, bei der die Kinder nach jeder Bahn die nassen Shirts an den nächsten Starter übergeben mussten. Mit viel Unterstützung durch die Teammitglieder und die anwesenden Eltern gelang das auch ziemlich zügig. Bei der abschließenden Siegerehrung gab es Urkunden und Medaillen für jeden Starter und Pokale für die jeweilige Schule.

Auf den Plätzen folgten die Overberger Schule, die Jahnschule,

die Pfalzschule und die Preinschule. Fachlich begleitet wurde der Schwimmwettkampf durch Kampfrichter der Was-serfr. TuRa Bergkamen.

Stadtmeisterschaften der Grundschulen in der Disziplin „Schwimmen“

Die Bergkamener Grundschulen führen am Donnerstag, 14. März, einen weiteren Sportwettkampf durch. Für die Schillerschule, Jahnschule, Preinschule, Pfalzschule und die Overberger Schule geht es um die Stadtmeisterschaften in der Disziplin „Schwimmen“.

Die Siegerschule wird dann am 9. April 2019 für die Stadt Bergkamen bei den Kreismeisterschaften antreten, die in Kamen ausgetragen werden.

Bevor man aber Erfolge feiern kann, sind verschiedene Staffelwettbewerbe zu absolvieren, deren Ergebnisse in einer Punktetabelle addiert werden.

Abgerundet wird der Wettkampftag dann mit einem 6 Minuten Mannschafts-
ausdauerschwimmen, bei dem acht Schülerinnen und Schüler Punkte pro geschwommener Bahn erringen können.

Bei der Durchführung der Stadtmeisterschaften stehen die Wasserfreunde TuRa Bergkamen wieder mit einer Riege von Kampfrichtern zur Verfügung, die um 10.00 Uhr den Start zur ersten Disziplin geben werden.

Gymnasium Bergkamen beim Landesfinale im Schach: Alexander Poggemann holt Silbermedaille



das Schachteam das SGB beim Warmspielen in Düsseldorf. Von links: Berkant Ergün, Maxim Poggemann, Vincent Brech (verdeckt) und Alexander Poggemann. Foto: Gawlick/SGB

Beachtlicher Erfolg für das Städtische Gymnasium Bergkamen: Eine Silbermedaille konnte Alexander Poggemann (9a) vom Landesfinale im Schach mitnehmen, das wieder in Düsseldorf ausgetragen wurde. Er gewann acht Partien und spielte einmal unentschieden – am ersten Brett, wo traditionell die schwersten Gegner warten, ist das auch in der Wettkampfklasse III eine großartige Leistung.

Sein Bruder Maxim Poggemann (Q1) konnte diesmal nicht an sein gutes Resultat vom Vorjahr anknüpfen, sammelte aber vier

Punkte. Die beiden anderen Spieler aus der 9a, Berkant Ergün und Vincent Brech, erreichten mit drei bzw. zwei Punkten gegen die starke Konkurrenz nicht so viel, wie sich selbst erhofft hatten. Am Ende belegte das Städtische Gymnasium Bergkamen, als Kreismeister Unna auf Rang 22 der Setzliste gestartet, Platz 29 von insgesamt 43 Mannschaften.

„Zunächst möchte ich mich ganz herzlich bei Klaus Poggemann bedanken, der als Vater das Fahren übernommen hat“, sagte der betreuende Lehrer Matthias Gawlick. „Man muss bedenken, dass uns mit Valentin Freiberg ein erfahrener Spieler fehlte“, betonte Klaus Poggemann, der die Schachmannschaft seit ihrer Gründung mitbetreut. Er verwies auch auf die lange Wettkampfdauer (fast sechs Stunden Schach, wenn auch mit kleinen Pausen), die ihre Spuren hinterließ: „Berkant hatte mehrfach bessere Stellungen auf dem Brett, spielte sie dann aber nicht zum Sieg weiter.“ Ein neuer Spieler wie Vincent müsse sich erst an diese Belastung gewöhnen.

„Auch wenn in diesem Jahr nicht alle Hoffnungen erfüllt wurden, ist für das nächste Jahr der Gewinn des Kreismeistertitels das Ziel – dann in der höheren Wettkampfklasse II, so Matthias Gawlick abschließend.

Aktionstag „Russisch kommt“ für Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 9 des Gymnasiums



Beim Aktionstag gab es natürlich auch Leckeres aus Russland. Foto: Paul/SGB

Um den kommenden Oberstufenschülern des Städtischen Gymnasiums Bergkamen das Fach Russisch als mögliche dritte Fremdsprache vorzustellen, fand der traditionelle Aktionstag Russisch im „grünen Salon“ statt.

Die Schülerinnen und Schüler des Jahrgangs 9 erhielten spielerisch einen ersten Eindruck von der russischen Sprache, konnten erste Schreibversuche in kyrillischer Schrift wagen, erste Worte der Begrüßung und Verabschiedung lernen, probierten russische Blinis und konnten Fragen zum Unterricht stellen.

Russischlerner der Q1 und EF stellten Fotos vom Austausch vor, berichteten vom Unterricht, buken Blinis und halfen bei ersten Schreib- und Sprechversuchen. Begleitet wurde der Aktionstag von einem Sprachanimateur der Stiftung „Deutsch-Russischer Jugendaustausch“ und der Box “Russisch kommt” sowie den Kolleginnen der Russischfachschaft.

Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Freiherr-von-Ketteler Grundschule

Der Förderverein der Freiherr-von-Ketteler Grundschule wird am Mittwoch, 27. März, 19.00 Uhr, seine diesjährige Jahreshauptversammlung durchführen.

Neuwahlen, bis auf die Wahl der Kassenprüfer, stehen nicht auf der Tagesordnung.
Neben den Berichten der Vorsitzenden, Martina Plath, und des Kassierers, Heiko Rahn,, werden Pläne und Projekte für 2019 und 2020 des Fördervereins und durch Schulleiterin, Heike Prochnow, vorgestellt.

Die Versammlung findet im Filmraum der Rünther Grundschule statt.

Walter Poller – Lebenslanges Eintreten für Demokratie und Gerechtigkeit“ – Beeindruckende Lesung von

Schülerinnen und Schülern Gymnasiums



Das Bild zeigt die Leserinnen und Leser mit Autor Peter Schäfer (Mitte), Bibliotheksleiterin Jutta Koch (2.v.l.), Fördervereinsvorsitzende Christine Willingmann (l.) und AG-Leiter Jan Groesdonk (rechts) vor dem Banner des Demokratiejahres des Kreises Unna. Fotos: Fahling/SGB

Am Dienstagabend lasen Schülerinnen und Schüler der Oberstufe des Städtischen Gymnasiums Bergkamen in der Stadtbibliothek eindringliche Auszüge aus dem Leben und Wirken Walter Pollers (1900-1975), der sich als Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus, als Parteifunktionär der SPD und als späterer Chefredakteur der Westfälischen Rundschau stets besonders für Demokratie, Gerechtigkeit und Mitbestimmung einsetzte.

Der Bergkamener Peter Schäfer hatte sich im Rahmen eines Studienprojektes an der Universität Münster intensiv mit Walter Poller auseinandergesetzt und seine Ergebnisse in

seinem Werk „Walter Poller – Lebenslanges Eintreten für Demokratie und Gerechtigkeit“ zusammengetragen und niedergeschrieben. In seinen Begrüßungsworten betonte Peter Schäfer noch einmal, wie wichtig es ihm sei, dass die demokratischen Grundwerte auch für die jungen Leuten nicht an Bedeutung einbüßten und die Bereitschaft, für diese auch zu kämpfen, nie verloren gehen dürfe.

Dass Walter Poller in seinem Leben und Wirken ein herausragendes Vorbild für eben dieses Eintreten für Demokratie und Gerechtigkeit ist, brachten die Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums ihren Zuhörerinnen und Zuhörern in ihrer Lesung besonders nahe. Für den stimmungsvollen Rahmen sorgte mit dem Gitarristen und Sänger Sören Bublitz übrigens ein Gründungsmitglied der Antirassismus-AG der Schule.

Die Veranstaltung war ein Beitrag des Städtischen Gymnasiums Bergkamen und seiner Antirassismus-AG im Rahmen des vom Kreis Unna ausgerufenen Aktionsjahres für Demokratie und Menschenrechte.

Besonderer Dank gilt der Stadtbibliothek Bergkamen und seinem Förderverein für die Unterstützung in der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung.

Schach: Städtisches Gymnasium Bergkamen verteidigt Kreismeister-Titel



das erfolgreiche Schach-Team des SGB bei der Siegerehrung in der Wettkampfklasse III durch den KreisSportBund Unna. Von links: Maxim Poggemann, Vincent Brech, Alexander Poggemann und Berkant Ergün.

(Foto: KSB Unna)

„Hattrick“ perfekt: Den Titel des Kreismeisters haben Alexander Poggemann, Maxim Poggemann, Berkant Ergün und Vincent Brech vom Städtischen Gymnasium zum dritten Mal in Folge nach Bergkamen geholt. Beim Wettkampf, der unter hervorragenden Bedingungen in Südkamen stattfand, erreichte das Team der Wettkampfklasse III mit zwei ungefährdeten Siegen die NRW-Endrunde in Düsseldorf. Im Auftaktspiel gegen die Vertreter aus Kamen gab es gleich ein 4 zu 0. Die zweite Begegnung gegen Selm wurde mit 2,5 zu 1,5 gewonnen. Maxim Poggemann und Berkant Ergün gewannen hier zum zweiten Mal; Alexander Poggemann steuerte ein Remis aus besserer Position

bei, um den Mannschaftserfolg zu sichern.

Die Mannschaft in der Wettkampfklasse II sah dagegen gegen die Spieler vom Gymnasium in Schwerte kein Land und verlor beide Spiele glatt mit jeweils 0 zu 3. Immerhin haben Kilian Flottau, Martin Kapaszov und Philip Evers, der freundlicherweise in die Spielklasse der Älteren wechselte, den olympischen Gedanken gestärkt und ihren Kontrahenten die Stirn geboten.

„Mit Valentin Freiberg, der heute leider erkrankt fehlte, wollen wir im Landesfinale am 8. März endlich einmal in der oberen Hälfte landen“, fasste Betreuer Matthias Gawlick die Stimmung nach dem obligatorischen Siegerfoto zusammen.

Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums sammeln 18.785 Flaschendeckel zur Finanzierung von Impfungen gegen Kinderlähmung



Schulleiterin Bärbel Heidenreich (links) mit den Schülerinnen und Schülern des evangelischen Religionsunterrichts der Klassen 7a und 7b, die die Deckelsammelaktion maßgeblich gestalteten. Foto: Koschnick/SGB

„Wie die Propheten wollten wir ein bisschen mehr Gerechtigkeit.“, erzählt Lara. Es war eine besondere Unterrichtsstunde, denn die Schülerinnen und Schüler der Klassen 7a/b des Städtischen Gymnasiums Bergkamen erhielten jetzt im Religionsunterricht Besuch von der Schulleiterin Bärbel Heidenreich. In den letzten Wochen sammelten die Kinder eigenhändig 18.785 Plastikdeckel und warben für die Aktion „Deckel gegen Polio – 500 Deckel für ein Leben ohne Polio!“, wodurch Polio-Impfungen für Kinder in benachteiligten Ländern durch den Rotary-Club finanziert werden.

Zum Abschluss dieser Sammelaktion ließ sich die Schulleiterin nun berichten, wie es gelaufen ist. Ob sie mit so einem Erfolg gerechnet hätten, wollte Bärbel Heidenreich wissen. „Nein! Wir dachten, es werden vielleicht drei, vier Impfungen, jetzt sind es fast 37!“. Aber die Schülerinnen und Schüler berichteten auch, dass sie überrascht waren, wer alles mithalf und sich engagierte: Nicht nur andere Klassen, auch Lehrer und

Lehrerinnen und durch die Werbung am vergangenen Elternsprechtag sogar einige Außenstehende aus der Nachbarschaft. Joelina hat sogar einen ganzen Samstagnachmittag im Getränkemarkt Deckel abgeschraubt und dabei die volle Unterstützung der Inhaber für die Aktion erhalten.

Mit welchem Eifer die Siebtklässler sich mit dem Thema Kinderlähmung auseinandergesetzt haben, zeigte sich auch, als Bärbel Heidenreich von einer ihrer Klassenkameradinnen erzählte, die Kinderlähmung hatte, und die Gruppe direkt über die heutige Verbreitung der Krankheit und deren Folgen für die Betroffenen berichten konnte.
Wichtig ist den Klassen 7a/b abschließend noch zu sagen: „Danke an alle die mitgeholfen haben!“

AG Antirassismus des Gymnasiums lädt zum siebten Mal zur Vortrags- und Konzertreihe „Radau gegen Rechts“ ein

Bereits zum siebten Mal veranstaltet die AG Antirassismus des Städtischen Gymnasiums Bergkamen am Samstag, 2. März,ein Konzert in Verbindung mit politischer Bildung.Wie bei den letzten Veranstaltungen dieser Art findet auch „Radau gegen Rechts 7“ in Kooperation mit und im Jugendkulturcafé (JKC) in der Poststraße 20 in Kamen statt. Das Programm beginnt um 19 Uhr mit einem Vortrag der Rechtsanwältin Lisa Grüter zum Thema

„Das neue Polizeigesetz in NRW – Notwendige Reaktion auf die Herausforderungen einer sich wandelnden Gesellschaft oder Frontalangriff auf demokratische Grundwerte “. Im Anschluss daran soll es noch die Möglichkeit zur Diskussion geben.

Zum Abschluss gibt es ab 21 Uhr wie immer beim „Radau gegen Rechts“ noch Livemusik, wobei zuerst Maria Dinh, eine junge Dortmunder Sängerin, auftreten wird, bevor Rasputin Douglas, ein Singer/Songwriter aus Bergkamen überleitet zu „Nuage und das Bassorchester“. Diese mittlerweile überregional bekannte Postpunk/New Wave Band sorgt dann für einen runden Abschluss des Abends. Der Eintritt ist frei!

Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, sind von der Veranstaltung ausgeschlossen. Die Veranstalter behalten sich vor von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen.“

Über eine Berichterstattung würden wir uns sehr freuen und laden Sie herzlich zur Teilnahme an der Veranstaltung ein.

Anmeldungen am Städtischen Gymnasium Bergkamen

In der nächsten Woche (25 Februar bis 1. März) nimmt das Städtische Gymnasium Bergkamen Anmeldungen für den neuen fünften Jahrgang entgegen. Vormittags sind Anmeldungen montags bis freitags von 8:30 bis 14 Uhr möglich, am Montag und am Donnerstag zusätzlich auch am Nachmittag von 15 bis 17.30 Uhr.

Folgende Dokumente müssen vorgelegt werden:

– letztes Zeugnis
– Geburtsurkunde
– Anmeldeschein der Grundschule
– Empfehlung der Grundschule

Die Anmeldezeiten noch einmal im Überblick:
Vormittags jeweils
Montag – Freitag
08:30 Uhr – 14:00 Uhr

Nachmittags jeweils
Montag und Donnerstag
15:00 Uhr – 17:30 Uhr